

# Revival Gold baut alternative Verarbeitungsmethoden für hochgradiges Mühlenmaterial weiter aus

06.09.2023 | [IRW-Press](#)

Toronto, 6. September 2023 - [Revival Gold Inc.](#) (TSXV: RVG, OTCQX: RVLGF) (Revival Gold oder das Unternehmen) freut sich, über positive Ergebnisse aus der dritten Phase der metallurgischen Tests zum Mühlenmaterial (oder Sulfidmaterial) aus dem Goldprojekt Beartrack-Arnett (Beartrack-Arnett oder das Projekt) im Lemhi County im US-Bundesstaat Idaho zu berichten. Ziel des Testprogramms war es, die Leistung des Flotationskreislaufs bei Beschickung mit der hochgradigen Fraktion des Sulfidmaterials aus dem Projekt Beartrack-Arnett zu beurteilen und das Potenzial für den Ertrag von für den Verkauf geeignetem Konzentrat zu bewerten.

## Wichtige Eckdaten

- Die Mischprobe wurde aus 21 Einzelproben des Kernmaterials hergestellt, um die Beschaffenheit des hochgradig mineralisierten Beschickungsmaterials für den Mühlenbetrieb bei Beartrack-Arnett nachzuahmen.
- Die Ergebnisse bestätigen eine Goldausbeute von 93 % im Konzentrat aus einer Mischprobe mit einem Goldgehalt von 4,6 g/t.
- Ein Goldgehalt von 50 g/t im Konzentrat wurde bei einem relativ groben Körnungsgrad (P80) von 150 m und einem resultierenden Massegewinn von nur 8,9 % erzielt.
- Der entsprechende Gehalt an sulfidischem Schwefel im Konzentrat lag bei 23 %, die Ausbeute von sulfidischem Schwefel bei 98 %.

Der Arbeitsschwerpunkt von Revival Gold bei Beartrack-Arnett liegt auch weiterhin auf dem Ausbau und der Vorbereitung auf die Wiederinbetriebnahme der Haufenlaugung im Tagebaubetrieb, erläutert President und CEO Hugh Agro. Zwischenzeitlich schreiten die Arbeiten zum Ausbau und zur Risikominimierung einer potenziellen Mühlenphase im Projekt voran. Die heute bekannt gegebenen Testergebnisse sprechen für ein mögliches Mühlenentwicklungskonzept, das eher die Produktion und den Verkauf von Konzentrat als den Bau einer kompletten Goldproduktionsanlage vor Ort für das Projekt vorsieht. Dieser Ansatz könnte den möglichen Kapitalaufwand für die Entwicklung einer zweiten Phase des Mühlenbetriebs bei Beartrack-Arnett erheblich vereinfachen und reduzieren, so Agro weiter.

Die diesjährigen metallurgischen Tests mit dem Mühlenmaterial aus dem Projekt Beartrack-Arnett wurden von Kappes Cassiday Associates Inc. (KCA) durchgeführt und knüpften an frühere metallurgische Testprogramme an, die in den Jahren 2018 und 2019 mit dem Verarbeitungsmaterial von Beartrack-Arnett absolviert wurden (siehe Pressemitteilungen von Revival Gold vom 15. Oktober 2018 und 5. Dezember 2019 sowie aktuelle Annahmen für die Verarbeitung des Mühlenmaterials im Basisszenario, die im technischen Bericht von Revival Gold laut Vorschrift National Instrument 43-101 zur Haufenlaugung im Projekt Beartrack-Arnett vom 2. August 2023 beschrieben sind). Das Programm setzte sich auf folgenden Teilschritten zusammen:

- Analyse der Lithologie, des Erzgehalts, der Tiefe und des Oxidationsniveaus zur Auswahl geeigneter Proben.
- Herstellung einer Mischprobe aus 21 Einzelproben von grobkörnigem Ausschuss aus dem Bohrkernmaterial der Bohrungen 2022 in der Zone Joss.
- Variabilitätstests im Chargenmaßstab zur Ermittlung des bevorzugten Mahlgrads, der Testbedingungen für die Flotationskinetik des grob- und feinkörnigen Materials sowie der entsprechenden Dosierung der Reagenzien.
- Flotationsversuche im geschlossenen Kreislauf mit 7 Zyklen des Recyclings von Rückständen der Feinsortierung.

Die Ergebnisse gelten als vorläufig. Laut Empfehlung von KCA sollten weitere metallurgische Tests an hochgradigem Mühlenmaterial aus verschiedenen Bereichen der bekannten Lagerstätte durchgeführt werden, um potenzielle Schlüsselkriterien für den Betrieb und die Wirtschaftlichkeit eines alternativen Transports von Konzentrat aus dem Verarbeitungsmaterial des Projekts Beartrack-Arnett zu ermitteln.

### **Qualifizierte Sachverständige**

John P.W. Meyer, P.Eng., seines Zeichens Vice President Engineering and Development des Unternehmens, hat als qualifizierter Sachverständiger im Sinne der Nationalen Vorschrift 43-101 (Standards of Disclosure for Mineral Projects) den wissenschaftlichen und technischen Inhalt dieser Pressemitteilung geprüft und genehmigt.

### **Über Revival Gold Inc.**

[Revival Gold](#) ist ein wachstumsorientiertes Goldexplorations- und -erschließungsunternehmen. Das Unternehmen baut das Goldprojekt Beartrack-Arnett im US-Bundesstaat Idaho aus.

Beartrack-Arnett ist der größte ehemalige Goldproduktionsbetrieb in Idaho. Das Projekt profitiert von einer umfangreichen bestehenden Infrastruktur und war Gegenstand einer vor kurzem durchgeführten Vormachbarkeitsstudie, die sich mit der möglichen Wiederaufnahme der Goldproduktion im Tagebau mit Haufenlaugung befasste.

Seit der Neuzusammensetzung der Konzessionsflächen bei Beartrack-Arnett im Jahr 2017 konnte Revival Gold eine der größten Neuentdeckungen von Gold in den Vereinigten Staaten in den letzten zehn Jahren verbuchen. Der Mineralisierungstrend bei Beartrack hat eine Länge von mehr als fünf Kilometer und ist in Streichrichtung und in der Tiefe offen. Die Mineralisierung bei Arnett ist in allen Richtungen offen.

Zusätzliche Veröffentlichungen, einschließlich der Geschäftsberichte, technischen Berichte, Pressemitteilungen, sowie andere Informationen über das Unternehmen erhalten Sie über [www.revival-gold.com](http://www.revival-gold.com) oder bei SEDAR+ unter [www.sedarplus.com](http://www.sedarplus.com).

### **Weitere Informationen erhalten Sie bei:**

Hugh Agro, President & CEO  
oder Melisa Armand, Manager Investor Relations  
Telefon: (416) 366-4100  
E-Mail: [info@revival-gold.com](mailto:info@revival-gold.com)

In Europa:  
Swiss Resource Capital AG  
Jochen Staiger & Marc Ollinger  
[info@resource-capital.ch](mailto:info@resource-capital.ch)  
[www.resource-capital.ch](http://www.resource-capital.ch)

*Vorsorglicher Hinweis: Die TSX Venture Exchange und deren Regulierungsorgane (in den Statuten der TSXV als Regulation Services Provider bezeichnet) übernehmen keinerlei Verantwortung für die Angemessenheit oder Genauigkeit dieser Pressemitteilung.*

*Diese Pressemitteilung enthält bestimmte zukunftsgerichtete Informationen im Sinne der kanadischen Wertpapiergesetzgebung und zukunftsgerichtete Aussagen im Sinne der US-amerikanischen Wertpapiergesetzgebung (zusammen zukunftsgerichtete Aussagen). Zukunftsgerichtete Aussagen stellen keine historischen Fakten dar. Zu den zukunftsgerichteten Aussagen gehören Schätzungen und Aussagen, die die zukünftigen Pläne, Zielsetzungen oder Ziele des Unternehmens beschreiben, einschließlich Aussagen, die besagen, dass das Unternehmen oder das Management das Eintreten eines bestimmten Zustands oder Ergebnisses erwartet. Zukunftsgerichtete Aussagen sind möglicherweise an Begriffen wie glaubt, erwartet, rechnet mit, schätzt, kann, könnte, würde, wird, oder plant zu erkennen. Da zukunftsgerichtete Aussagen auf Annahmen beruhen und sich auf zukünftige Ereignisse und Bedingungen beziehen, sind sie naturgemäß inhärenten Risiken und Unsicherheiten unterworfen. Obwohl diese Aussagen auf den Informationen beruhen, die dem Unternehmen derzeit zur Verfügung stehen, kann das Unternehmen nicht gewährleisten, dass die tatsächlichen Ergebnisse den Erwartungen des Managements*

entsprechen werden. Risiken, Unsicherheiten und andere Faktoren im Zusammenhang mit zukunftsgerichteten Aussagen können dazu führen, dass die tatsächlichen Ereignisse, Ergebnisse, Leistungen, Aussichten und Chancen wesentlich von jenen abweichen, die in zukunftsgerichteten Aussagen zum Ausdruck gebracht oder impliziert werden. Zu den zukunftsgerichteten Aussagen in dieser Pressemitteilung zählen unter anderem die Zielsetzungen, Ziele und Zukunftspläne des Unternehmens sowie Absichtserklärungen, die Auswirkungen der Explorationsergebnisse, Mineralressourcen-/Reservenschätzungen und deren wirtschaftliche Analyse, Explorations- und Minenerschließungspläne, der Zeitpunkt des Beginns des operativen Betriebs, Schätzungen der Marktbedingungen und Aussagen zu den Ergebnissen der Vormachbarkeitsstudie, einschließlich der voraussichtlichen Kapital- und Betriebskosten, zu den Ergebnissen der Vormachbarkeitsstudie, einschließlich der voraussichtlichen Kapital- und Betriebskosten, der laufenden Kosten, des Kapitalwerts, des internen Zinsfußes, der Amortisationsdauer, der Prozesskapazität, der durchschnittlichen jährlichen Metallproduktion, der durchschnittlichen Prozessgewinnungsraten, der Konzessionserneuerung, der Genehmigung des Projekts, der voraussichtlichen Abbau- und Verarbeitungsmethoden, des vorgeschlagenen Produktionsplans der Vormachbarkeitsstudie und des Metallproduktionsprofils, der voraussichtlichen Bauzeit, der voraussichtlichen Lebensdauer der Mine, der voraussichtlichen Gewinnungsraten und Gehalte, der voraussichtlichen Produktionsraten, der Infrastruktur, der Sozial- und Umweltverträglichkeitsstudien, der Verfügbarkeit von Arbeitskräften, der Steuersätze und der Rohstoffpreise, die die Erschließung des Projekts unterstützen würden. Zu den Faktoren, die dazu führen könnten, dass die tatsächlichen Ergebnisse wesentlich von solchen zukunftsgerichteten Aussagen abweichen, zählen unter anderem die Nichtidentifizierung von Mineralressourcen, die Nichtumwandlung von geschätzten Mineralressourcen in Reserven, die Unfähigkeit, die Modellierung und die Annahmen, auf denen die Interpretation der Ergebnisse basiert, nach weiteren Tests aufrechtzuerhalten, die Unfähigkeit, eine Machbarkeitsstudie abzuschließen, die eine Produktionsentscheidung empfiehlt, der vorläufige Charakter der metallurgischen Testergebnisse, Verzögerungen bei der Erlangung oder Nichterteilung der erforderlichen behördlichen, umweltrechtlichen oder sonstigen Projektgenehmigungen, Änderungen der behördlichen Anforderungen, politische und soziale Risiken, Ungewissheiten in Bezug auf die Verfügbarkeit und die Kosten der in Zukunft benötigten Finanzmittel, Ungewissheiten oder Herausforderungen im Zusammenhang mit den Eigentumsrechten an den Mineralien in den Projekten des Unternehmens, Änderungen an den Aktienmärkten, Inflation, Änderungen der Wechselkurse, Schwankungen der Rohstoff- und insbesondere der Goldpreise, Verzögerungen bei der Entwicklung von Projekten, Verzögerungen bei der Erschließung von Projekten, Kapital-, Betriebs- und Sanierungskosten, die erheblich von den Schätzungen abweichen, die kontinuierliche Verfügbarkeit von Kapital, Unfälle und Arbeitskonflikte sowie andere Risiken, die mit der Mineralexplorations- und -erschließungsbranche verbunden sind, die Unfähigkeit, zusätzliche Finanzmittel zu beschaffen, die Art und Weise, wie das Unternehmen seine Barmittel oder die Erlöse aus einem Angebot von Wertpapieren des Unternehmens verwendet, die Unfähigkeit, die Auswirkungen von COVID-19 auf das Geschäft des Unternehmens vorherzusagen und ihnen entgegenzuwirken, einschließlich, jedoch nicht darauf beschränkt, der Auswirkungen von COVID-19 auf die Rohstoffpreise, die Kapitalmarktbedingungen, die Beschränkung der Arbeitskräfte und des internationalen Reiseverkehrs sowie der Lieferketten, künftige klimatische Bedingungen, die Entdeckung neuer, großer, kostengünstiger Mineralvorkommen, das allgemeine Niveau der weltweiten Wirtschaftsaktivität, Katastrophen oder Umwelt- oder Klimaereignisse, die die Infrastruktur beeinträchtigen, von der das Projekt abhängt, sowie jene Risiken, die in den auf SEDAR+ hinterlegten öffentlichen Dokumenten des Unternehmens beschrieben sind. Obwohl das Unternehmen der Ansicht ist, dass die Annahmen und Faktoren, die den zukunftsgerichteten Aussagen in dieser Pressemeldung zugrunde liegen, angemessen sind, sollte kein ungebührliches Vertrauen in diese Informationen gesetzt werden, da sie lediglich zum Datum dieser Pressemeldung Gültigkeit haben. Es kann nicht garantiert werden, dass solche Ereignisse im zeitlich vorgegebenen Rahmen bzw. überhaupt eintreten. Das Unternehmen hat weder die Absicht noch die Verpflichtung, zukunftsgerichtete Aussagen aufgrund neuer Erkenntnisse, zukünftiger Ereignisse bzw. sonstiger Umstände zu aktualisieren oder zu korrigieren, sofern dies nicht gesetzlich vorgeschrieben ist.

Die Ausgangssprache (in der Regel Englisch), in der der Originaltext veröffentlicht wird, ist die offizielle, autorisierte und rechtsgültige Version. Diese Übersetzung wird zur besseren Verständigung mitgeliefert. Die deutschsprachige Fassung kann gekürzt oder zusammengefasst sein. Es wird keine Verantwortung oder Haftung für den Inhalt, die Richtigkeit, die Angemessenheit oder die Genauigkeit dieser Übersetzung übernommen. Aus Sicht des Übersetzers stellt die Meldung keine Kauf- oder Verkaufsempfehlung dar! Bitte beachten Sie die englische Originalmeldung auf [www.sedarplus.ca](http://www.sedarplus.ca), [www.sec.gov](http://www.sec.gov), [www.asx.com.au](http://www.asx.com.au) oder auf der Firmenwebsite!

Dieser Artikel stammt von [Rohstoff-Welt.de](#)

Die URL für diesen Artikel lautet:

<https://www.rohstoff-welt.de/news/87261--Revival-Gold-baut-alternative-Verarbeitungsmethoden-fuer-hochgradiges-Muehlenmaterial-weiter-aus.html>

Für den Inhalt des Beitrages ist allein der Autor verantwortlich bzw. die aufgeführte Quelle. Bild- oder Filmrechte liegen beim Autor/Quelle bzw. bei der vom ihm benannten Quelle. Bei Übersetzungen können Fehler nicht ausgeschlossen werden. Der vertretene Standpunkt eines Autors spiegelt generell nicht die Meinung des Webseiten-Betreibers wieder. Mittels der Veröffentlichung will dieser lediglich ein pluralistisches Meinungsbild darstellen. Direkte oder indirekte Aussagen in einem Beitrag stellen keinerlei Aufforderung zum Kauf-/Verkauf von Wertpapieren dar. Wir wehren uns gegen jede Form von Hass, Diskriminierung und Verletzung der Menschenwürde. Beachten Sie bitte auch unsere [AGB/Disclaimer!](#)

---

Die Reproduktion, Modifikation oder Verwendung der Inhalte ganz oder teilweise ohne schriftliche Genehmigung ist untersagt!  
Alle Angaben ohne Gewähr! Copyright © by Rohstoff-Welt.de -1999-2026. Es gelten unsere [AGB](#) und [Datenschutzrichtlinien](#).